

Erntehelfer: Bessere Bedingungen gefordert

Frankfurt am Main. Die IG BAU fordert bessere Arbeitsbedingungen für Saisonbeschäftigte in der Landwirtschaft. Nicht nur in Schlachthöfen, wo mehrere Masseninfektionen mit dem Coronavirus für Aufsehen gesorgt hatten, gebe es Missstände, kritisierte die Gewerkschaft am Montag in Frankfurt am Main. »Auch ein großer Teil der rund 350.000 Saisonbeschäftigten in der Landwirtschaft arbeitet zu prekären Bedingungen«, sagte der stellvertretende IG-BAU-Vorsitzende Harald Schaum. Gerade osteuropäische Beschäftigte, die in der Spargel-, Erdbeer- oder Gurkenernte arbeiteten, litten teils unter unhaltbaren Zuständen. »Die Betroffenen müssen die Kosten für Anreise, Verpflegung und Unterkunft oft selbst bezahlen – bis hin zum Jobvermittler im Heimatland«, so Schaum. Nach Informationen der Gewerkschaft erhielten die Saisonbeschäftigten zudem oft keinen Zugang zur Krankenversicherung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393729.erntehelfer-bessere-bedingungen-gefordert.html>